18.06.2021

SPD fordert personellen Sachverstand für Klimaschutz

Im letzten Jahr plante Bedburg-Hau im Rahmen einer geförderten Maßnahme die Einstellung eines Klimamanagers. Dies hat sich aber letztendlich nicht realisieren lassen. Dabei will es die SPD-Ratsfraktion Bedburg-Hau jedoch nicht belassen und fordert nun für Bedburg-Hau mehr personellen Sachverstand für den Klimaschutz. „Der enorme Handlungsbedarf in Sachen Klimaschutz ebenso wie beim Umwelt- und Artenschutz ist ja weiterhin vorhanden. Und Klima-/Umwelt-/Artenschutz findet wesentlich vor Ort in den Kommunen statt. Dafür benötigt unsere Gemeinde entsprechende Expertise“, so die SPD-Ratsfraktion Bedburg-Hau.

Auf Antrag der SPD und mit breiter Zustimmung von CDU, GRÜNE, FDP und Bürgermeister Stephan Reinders wurde nun beschlossen, dass die Verwaltung prüft, wie sie den klimatischen Herausforderungen gerecht werden und personellen Sachverstand akquirieren kann. Der Antrag der Sozialdemokraten ist ergebnisoffen, so dass die Verwaltung den Bedarf und die Möglichkeiten für Bedburg-Hau differenziert erläutern kann. Die Sozialdemokraten erklären: „Uns ist dabei wichtig, dass Bedburg-Hau den erforderlichen Anpassungsprozess verstetigt sowie fachlich fundierte Maßnahmen zum Klima, Umwelt und Artenschutz ergreift“